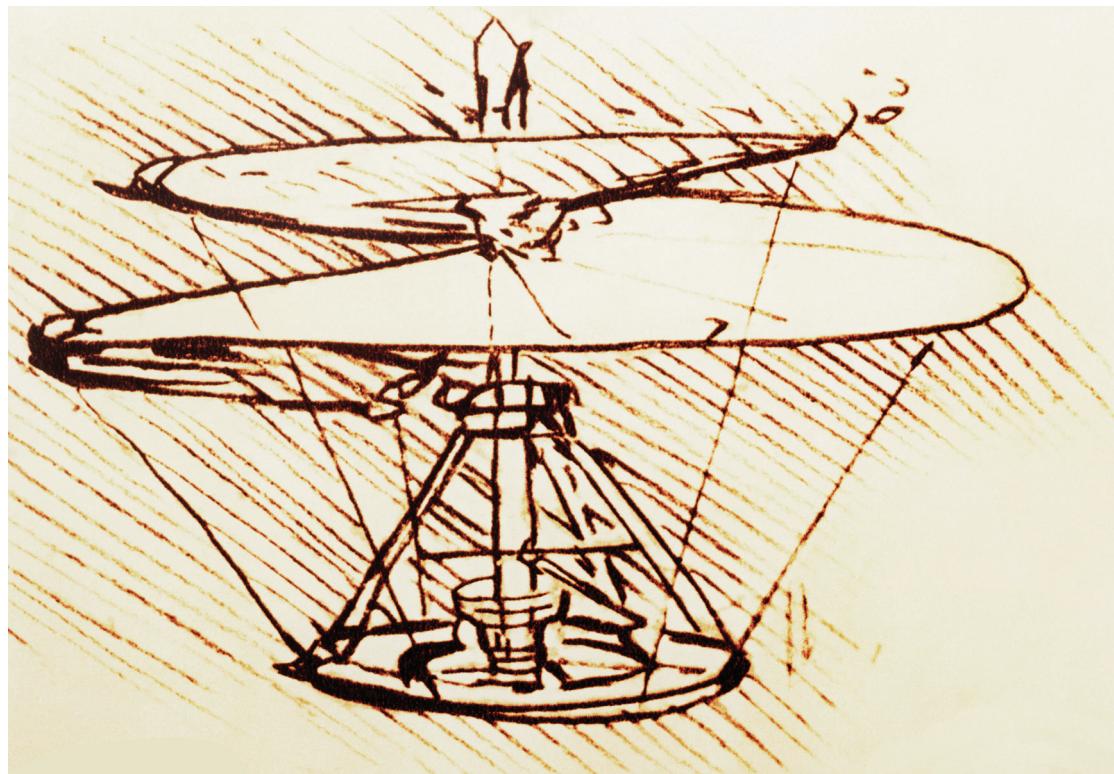
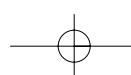


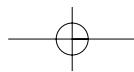
## RAUMGLEITER - VORBILD PUSTEBLUME

### Vom Flugsamen zur Flugkiste



Der italienische Tüftler Leonardo da Vinci (1452-1519) hatte eine pfiffige Idee: Er wollte einen Schrauber als Fluggerät bauen. Seine Vorbilder damals waren tatsächlich Pflanzensamen. Heutige Hubschrauber sind aber nicht den Pflanzen abgeschaut. Sie sind eine Weiterentwicklung von Flugzeugen.





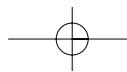
# ZAUBERKRAFT LOTUSBLATT

## Die Lotusblume



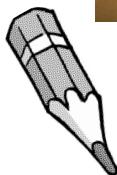
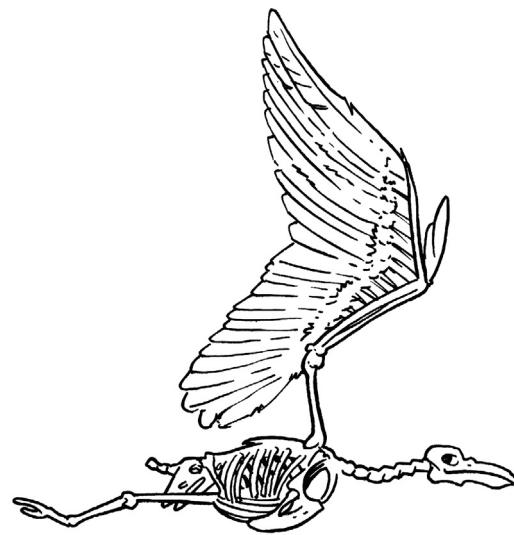
Die Lotusblume kommt aus Asien. Obwohl sie in Seen, Sumpf und Matsch wächst, hat sie stets saubere Blätter. Das hat den Menschen schon immer gut gefallen. Deshalb ist sie dort auch ein Zeichen für Reinheit und Göttlichkeit.

Heute kannst du sie in vielen Teilen der Welt finden, zum Beispiel in Indien, Malaysia, Thailand, Vietnam, Singapur und Australien. Bei uns findet man Lotusblumen in Botanischen Gärten.



# FLIEGEN WIE DIE VÖGEL

## Das Geheimnis des Vogelflugs



**Du bist dran!**

Was fällt dir an Vögeln auf?

---



---



---

**Setze die folgenden Wörter in den Text ein:**

Flugmuskulatur / starke / leicht / hohl / Vorderkörper / Vorderbeine

PAH, FEDERN, ...  
WER FLIEGT DENN  
SCHON MIT  
FEDERN ... ?!

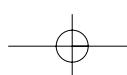


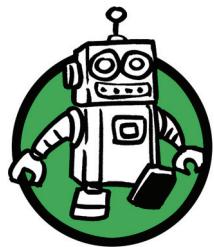
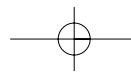
Die \_\_\_\_\_ der Vögel sind zu Flügeln umgebildet.

Vögel haben eine \_\_\_\_\_ Brustmuskulatur und auf dem Brustbein einen Ansatz für die \_\_\_\_\_.

Ihre Knochen sind \_\_\_\_\_ und ihre Federn sehr \_\_\_\_\_.

Mit ihrem spitzen \_\_\_\_\_ und dem breiten Hinterteil liegen Vögel gut im Wind.

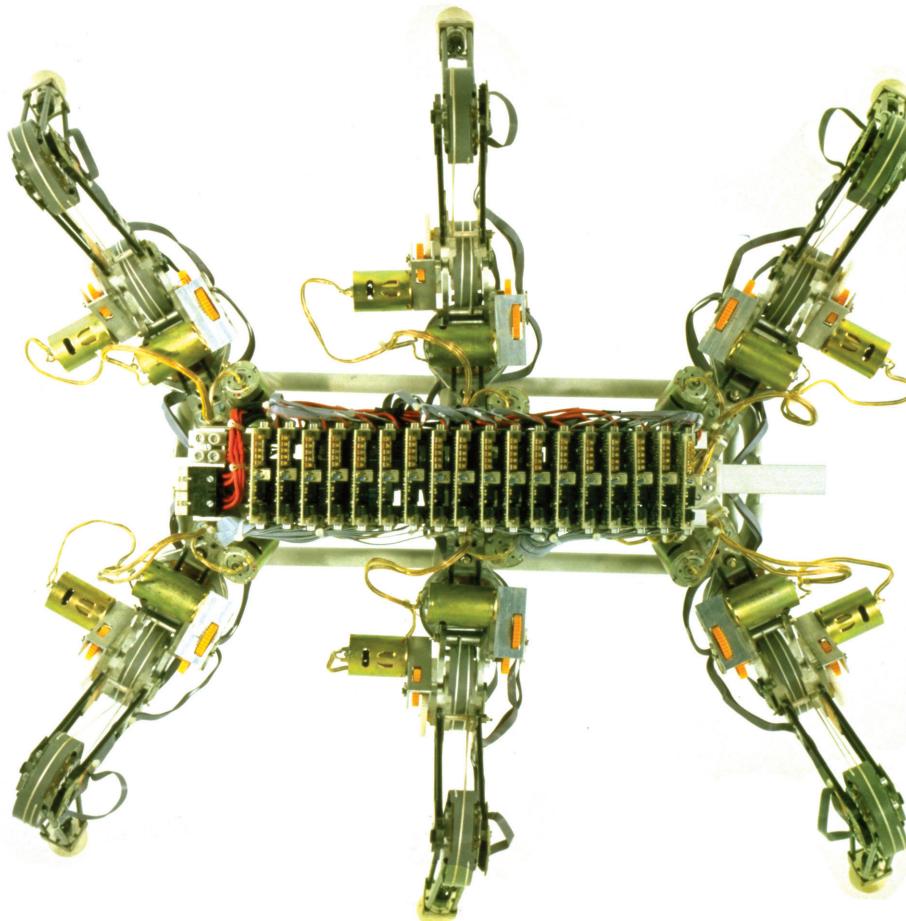
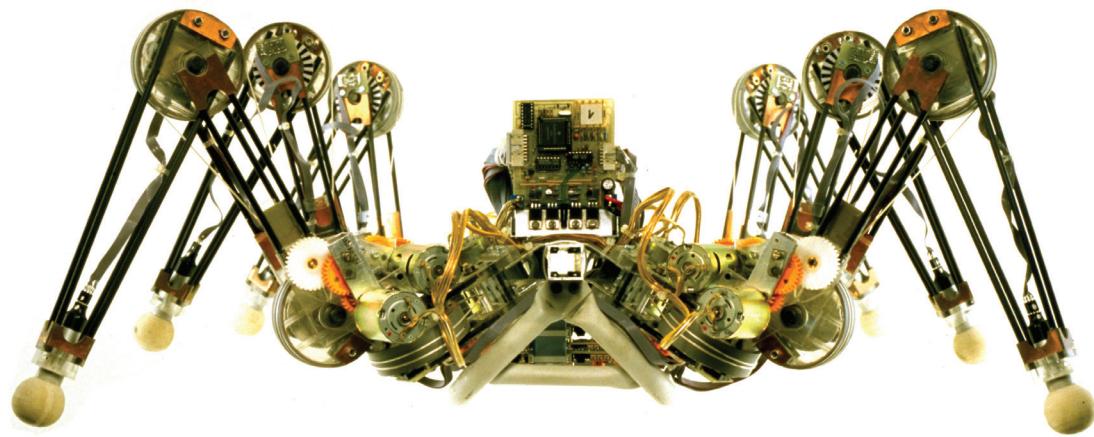




# WIE ROBOTER FÜHLEN

## Ein Käfer im Weltall?

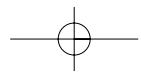
Der Laufroboter LAURON



© Deutsches Museum Bonn

### Sechs Beine klettern besser

Nicht immer sind Räder schneller. In Wüsten oder zum Beispiel auf dem Mars kommt man mit „Beinen“ oft besser voran.



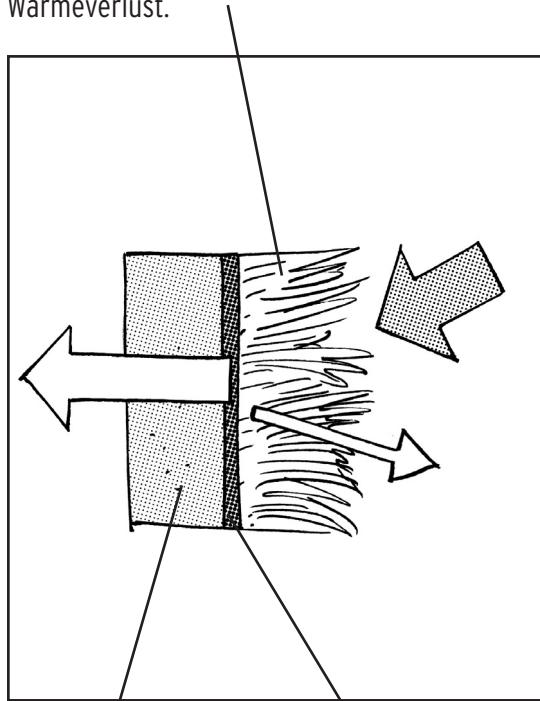
# WÄRMEDÄMMUNG NACH EISBÄRENART

## Was können wir vom Eisbären lernen?

**Das biologische Vorbild:**

### Der Eisbär

Die hohlen Haare leiten die Sonnenstrahlen an die Haut und schützen gleichzeitig gegen Wärmeverlust.



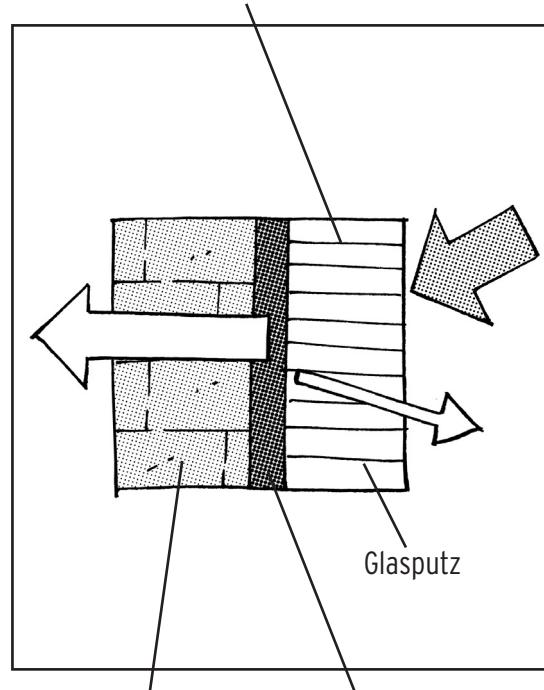
Die dicke Speck-  
schicht speichert  
die Wärme und  
gibt sie an den  
Körper ab.

Die schwarze Haut  
nimmt die Strahlung  
der Sonne besser auf  
und speichert sie als  
Wärme.

**Die technische Lösung:**

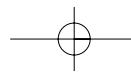
### Wärmedämmung

Kleine Röhrchen, ähnlich Strohhalmen, leiten das Licht weiter und schützen gleichzeitig gegen austretende Wärme.



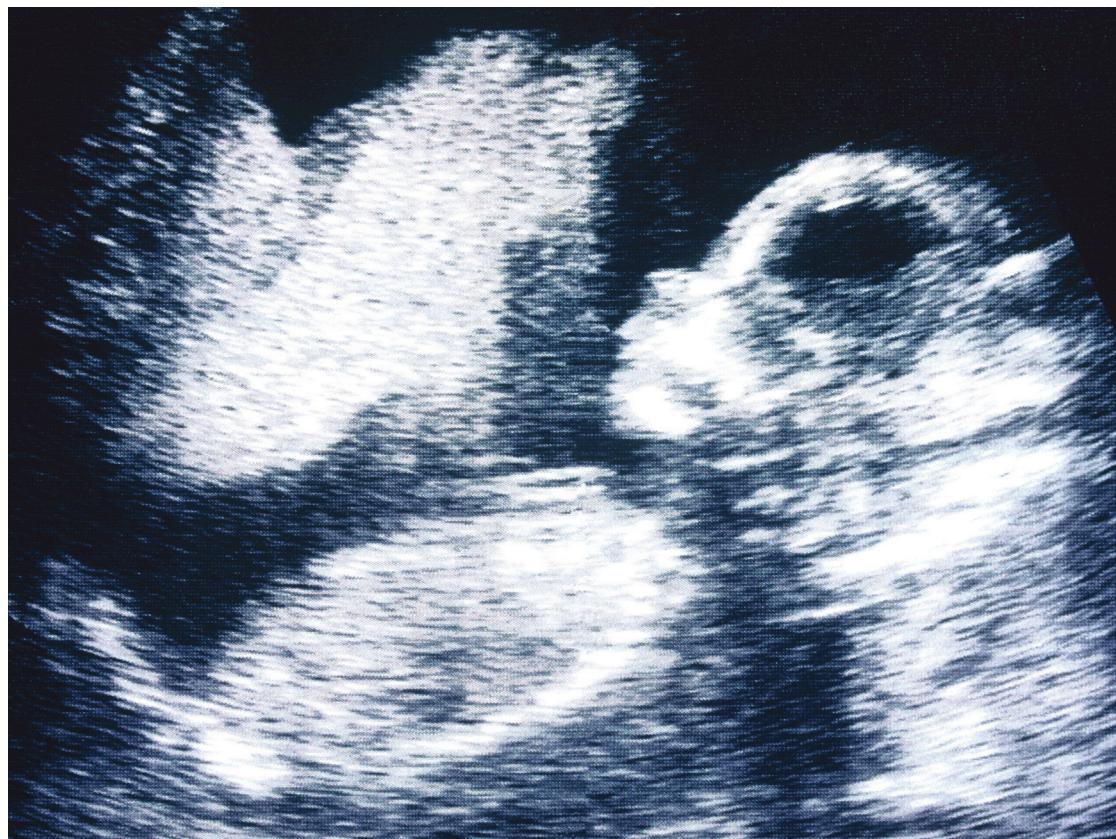
Das Mauerwerk dient  
als Speicher und gibt  
die Wärme langsam  
an die dahinter  
liegenden Räume ab

Eine schwarze  
Klebeschicht fängt  
die Strahlung und  
speichert sie als  
Wärme.



# PEILEN WIE DIE FLEDERMAUS

## Ultraschall – der lautlose Schrei



Fledermäuse schreien in hohen Tönen, die wir Menschen nicht mehr wahrnehmen können. Unsere Ohren können nämlich keine sehr hohen und sehr tiefen Töne hören. Vielleicht kennst du Hundepfeifen. Auch sie klingen für unsere Ohren zu hoch. Hunde können die Pfeifen aber noch hören.

Die hohen Töne nennt man Ultraschall. Mit ihrer Hilfe kann man sogar Dinge sichtbar machen: zum Beispiel hinter Wänden, in der Erde oder in einem Menschen. Mit speziellen Ultraschallgeräten können Ärzte in den Bauch von schwangeren Frauen „gucken“.